



Wir werden unterstützt von



Newsletter Förderverein

Nr. 4

November 2022

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins,

Inzwischen hat sich im Förderverein viel getan, so dass es auch wieder etwas zu berichten gibt.

Unsere KirchenCafé-Saison 2022

Endlich konnten wir wieder das schon traditionelle KirchenCafé in diesem Sommer an mehreren Sonntagen durchführen. Den Montag haben wir nicht mehr im Programm, da auch die Personaldecke bei uns nicht mehr so dick ist und die Menschen unseres Vereins auch immer älter werden.

Trotzdem konnten an sieben Terminen die Gäste mit allem bewirtet werden, was so nach einer Wanderung wichtig ist. Erfrischende Getränke und leckere Speisen waren bei der bunten Gästeschar sehr begehrt, zumal in diesem Sommer doch einige Termine sehr schweißtreibend und auch für die Servicekräfte eine wirkliche Herausforderung waren.

Zur Saisonöffnung wurden wir zwar nicht gerade überrannt, doch die weiteren Termine waren doch sehr erfolgreich, auch finanziell. So mancher Besucher war hoch erfreut, dass er hier eine Möglichkeit fand, eine gemütliche Rast zu machen, bevor er wieder weiterzog.

Das Klientel konnte unterschiedlicher nicht sein.

Wanderer, Biker, Motorradfahrer, aber auch Menschen vom Dilsberg sind bei uns eingekehrt und haben sich hier so wohlfühlt, dass dann teilweise ein Ganztagsausflug daraus wurde. Dies zeigt, dass unser Angebot reges Interesse fand und dass man sich bei uns wohlfühlen kann.

Förderverein Evangelische Kirchengemeinde Dilsberg e.V.
1. Hauptversammlung 2022: 10. Juli 2022, 14:00 Uhr, Evang. Kirche in Dilsberg

Herzlich willkommen

Dilsberger KirchenCafé

**Saisonöffnung
des KirchenCafés**

Sonntag, 10. Juli 2022, 14:00 Uhr
Kirchenterrasse an der Evang. Kirche in Dilsberg

Öffnungszeiten 2022 bei gutem Wetter:
jeweils von 12.00 – 17.00 Uhr
(auch am Eröffnungstag)

↳ Gemütlicher Treffpunkt für Einheimische und Gäste
↳ Kaffee – Kuchen – Wein – herzhafter Imbiss
↳ Gute Gespräche – gute Aussicht

Weitere Termine sind bei gutem Wetter sonntags geplant:
24. Juli 31. Juli 14. Aug. 28. Aug. 11. Sept. 25. Sept.
und am 9. Oktober 2022 – Apfeltag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Auch einen Sektempfang für eine Hochzeit mit bis zu 100 Gästen konnten wir mal wieder durchführen; wobei hier an einem extrem heißen Tag alle verfügbaren Kräfte gebündelt kräftig Hand anlegen mussten. Dabei hatten wir spontane Unterstützung aus dem Ältestenkreis, wofür wir sehr dankbar waren. War das doch eine willkommen Hilfe. Annette nochmals ♥ herzlichen Dank dafür.

Ein Höhepunkt bei den KirchenCafé-Terminen war dann zum Saisonende auch der traditionelle Apfeltag, der uns einen Besucherrekord bescherte. Trotz mengenmäßig gut kalkuliertem Angebot, ging am Nachmittag doch so manches aus. Aber das ist auch immer schwer zu kalkulieren, mal kommen wenige, dann bleibt viel übrig und mal kommen viele, dann fehlt das eine oder andere zum Ende der Veranstaltung. Aber man lernt immer wieder dazu und kommt auf so manchen Trick, um dieses Risiko weitestgehend auszuschließen. Ein besonderer Dank an unseren neuen Ortsvorsteher Andreas Erles, der uns am Nachmittag noch Äpfel besorgt hatte, damit die leckeren Apfelkühle auch noch für die letzten Besucher frisch aus der Pfanne serviert werden konnten.



Auch Ortsvorsteher Andreas Erles und seine Frau Alex fühlten sich wohl bei uns



Der Höhepunkt des Nachmittags waren die Alphornbläser, die den Besuchern einen nicht alltäglichen musikalischen Genuß bereiteten



Das fleißige „Personal“ sorgte für eine reibungslose Versorgung der Gäste mit Apfelkühle und anderen Leckereien



Bewirtung der Wandergruppe bei der Neckarsteig – Abschlusswanderung



Ein besonderer Termin war die Bewirtung der Gäste der Neckarsteig-Abschlusswanderung am 16. Oktober. Den Wanderern wurden neben erfrischenden Getränken auch Maultaschen mit Kartoffelsalat zur Stärkung angeboten, was großen Anklang fand und nach einer erholsamen Rast auf der Kirchenterrasse bei idealem Wanderwetter zog die Truppe dann weiter zur Burgbesichtigung und weiter zum Schlußpunkt Neckarsteinach.



Es hat uns ganz besonders gefreut, dass u. a. auch Bürgermeister Frank Volk, unser neuer Ortsvorsteher Andreas Erles, Förster Uwe Reinhard sowie die Leiterin der Tourist-Info Neckargemünd, Petra Kohl und Petra Holzer von der Stadt, verantwortlich für die Touristik in Neckargemünd unter den Gästen waren. So konnten wir auch wieder Werbung für unser KirchenCafé machen. Und sicher kommt der eine oder andere Gast mal wieder im nächsten Jahr.



Das Miteinander auch mit der Kath. Pfarrgemeinde funktioniert.

Von der Dilsberger Kath. Pfarrgemeinde wurde signalisiert, dass sie gerne am 25. September 2022 ihr Patrozinium mit anschließendem Pfarrfest feiern würden, da dies der feststehende Termin dafür sei. Da an diesem Tag unser KirchenCafé geplant war, wäre das eine Doppelveranstaltung. Im Zuge eines guten Miteinanders in Dilsberg hat der Vorstand des Fördervereins einstimmig die Durchführung des KirchenCafés an diesem Tag gestrichen und in der Presse auf die Veranstaltung der Kath. Pfarrgemeinde an diesem Tag verwiesen. Der Vorstand des Fördervereins hat dies im Zuge eines angenehmen Miteinanders gerne getan. Gerne können wir auch in Zukunft die Termine abstimmen, damit eine Parallelveranstaltung vermieden werden kann.

Das KirchenCafé des Fördervereins an der Evangelischen Kirche in Dilsberg bekam am Sonntag, 14. August überraschend Besuch einer Abordnung der Kath. Pfarrgemeinde Dilsberg. Vermutlich als kleines Dankeschön überreichten Elisabeth Rupp und Elge Hofmann beim KirchenCafé zuvor in der Kath. Kirche geweihte Kräutersträuße an unsere Pfarrerin Michaela Deichl, die sich sowohl über den Besuch als auch über die geweihten Kräuter sehr gefreut hat und sich bei den beiden Damen herzlich bedankte. Es war eine tolle Geste des Zusammenlebens der beiden Kirchen.



v.l. Elisabeth Rupp und Elge Hofmann, Kath. Pfarrgemeinde und Pfarrerin Michaela Deichl.



Übrigens: Sicher ist schon aufgefallen, dass unsere Kirche seit einiger Zeit nicht mehr angestrahlt ist. Dies war nicht unserer Entscheidung, sondern eine gesetzliche Verordnung, der wir uns zu fügen hatten, Leider.



Weitere Planungen

Zwar gab es nach einem ereignis- und arbeitsreichen Oktober mal eine kleine Erholungspause, doch die nächste Veranstaltung, die die ganze Aufmerksamkeit fordert und eine umfangreiche Planung erfordert, steht in diesem Jahr wieder vor der Türe, die **17. Dilsberger Weihnachtsmeile**, die coronabedingt in den letzten Jahren nicht stattfinden konnte. Es hat sich unter Leitung von Ortsvorsteher Andreas Erles aus verschiedenen Dilsberger Vereinen eine tatkräftige Arbeitsgruppe zusammen gefunden, die das alten Konzept mit der „Meile“ wieder belebt hat und nun gibt es voraussichtlich über 20 Stände, die auf die viele Besucher am 3. Adventswochenende in der Bergfeste warten.



Nach dem aktuellen Konzept wird sich auch dieses Jahr die Meile wieder vom Torturm bis hin zum Pfarrhof ziehen. Und sicher gibt es da auch für alle etwas zu sehen, zu Trinken und zu Essen. Das Angebot wird wie gewohnt wieder sehr vielfältig sein, so dass jeder Besucher hoffentlich zufrieden vom Berg ziehen wird.



Auf der Dilsberger Seite wird das gesamte Angebot der Stände demnächst veröffentlicht, so dass man sich als Besucher sehr gut orientieren kann und kein Angebot aus dem Blickfeld rutscht.

Um auch dem Energiespardgedanken Rechnung zu tragen, wird die Weihnachtsbeleuchtung in diesem Jahr etwas reduziert ausfallen, aber durch entsprechende Ersatzmaßnahmen kann das weihnachtliche Flair der Bergfeste sicher erhalten bleiben.

Da der Platz bei der ehem. Dilsberger Keramik für unsern Verkaufsstand nicht ideal war, konnten wir für die diesjährige Weihnachtsmeile einen Platz am Dorfplatz neben der Feuerwehr buchen. Hier bieten wir voraussichtlich wieder unser traditionelles Angebot mit Kartoffelsuppe, Dampfnudeln und Heringsbrötchen. Sicher werden wir auch die eine oder andere Überraschung bereit halten.



Wir werden uns bestens vorbereiten und freuen uns am 3. Adventswochenende wieder auf zahlreiche Besucher.
Leider ist Antje Schmorleiz nicht mehr unter uns, sie war eine wahre Stütze bei unseren Festen. Vielen Dank dafür.



Mitgliedsbeitrag für 2022

Wir werden in diesem Jahr den Mitgliedsbeitrag etwas früher als gewohnt – nämlich schon Ende November- von den Konten abbuchen. Wenn sich zwischenzeitlich die Kontoverbindung geändert hat, bitten wir um zeitnahe entsprechende Mitteilung an Bernhard Hoffmann unter hoffmann@foerderverein-ev-kirche-dilsberg.de

Wenn eine Abbuchung ins Leere läuft, weil sich die Kontoverbindung geändert hat, verursacht das erhebliche Kosten, die nicht notwendig sind. Vielen Dank aus der Mitgliederverwaltung.

Selbstverständlich sind wir für neue Mitglieder immer sehr dankbar. Die **Jahresbeiträge** kann man selbst **nach eigenen Vorstellungen bestimmen**. Schnelle Informationen darüber gibt es auf unserer Internetseite oder bei unserem Finanz- und Mitgliedsverwalter Bernhard Hoffmann. Tel. 71727



Tätige Mithilfe gesucht

Bekanntlich bewirten wir bei gutem Wetter im Sommer unsere Gäste auf der **Kirchenterrasse nach Corona wieder beim weithin bekannten "KirchenCafé"**. Hier können Besucher bei einer herrlichen Aussicht Rast machen und bei anregenden Gesprächen oder einfach mal in der Stille vom Alltag entspannen. Da unsere dabei ehrenamtlich tätigen Mitglieder auch immer älter werden, würden sie sich auf **Unterstützung durch tätige Mithilfe** freuen. Bei uns gibt es nämlich die Möglichkeit, ganz zwanglos - ohne gleich Mitglied werden zu müssen - bei der einen oder anderen Aktion je nach eigener zeitlicher Möglichkeit bei einzelnen Aktionen wie z. B. KirchenCafé oder Weihnachtsmeile, mitzuhelfen.

Unser **Kuchenangebot** vor allem **beim KirchenCafé ist weithin bekannt**. Auch da sind wir immer **dankbar für Kuchen Spenden** zu diesen Veranstaltungen. Unsere Vorsitzende Karin Ullrich freut sich über jedes Angebot unter Tel. 74374.

Wenn Sie also Lust haben, uns in irgendeiner Weise zu unterstützen, lassen Sie es uns wissen. Gerne können Sie sich über alle möglichen Medien bei uns melden. Und Fragen beantworten gerne auch alle unsere Vorstandsmitglieder; deren Kontakte auf unserer Internetseite aufgeführt sind.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung, wir freuen uns auf nette Menschen, die uns unterstützen wollen.



Unser aktueller Vorstand

v.l. Annegret Böhner, Ernst Merdes, Bernhard Hoffmann, Pfarrerin Michaela Deichl, Karin Ullrich-Brox, Klaus Storch, Gabriele Hoffmann, Harald Breitenbach, Monika Nohe-Weinert



Umgestaltung des Kirchenhangs

Nach einer langen Planungs- und Vorbereitungsphase haben nun Anfang Oktober die Sanierungsarbeiten am Aufgang zur Kirche begonnen. Der Aufgang war in die Jahre gekommen und nicht mehr ausreichend sicher zu begehen. Regen hatte in dieser Zeit den Weg ausgespült und Rinnen in den Hang gegraben. Der aus Rundhölzern bestehende Handlauf war nur noch in kleinen Bereichen eine echte Stütze und bot nicht mehr ausreichenden Schutz und Halt. Zudem hatten sich die Sandsteinstufen gesetzt, so dass die zum Teil großen Höhenunterschiede der einzelnen Stufen eine echte Sturzgefahr darstellten. Der Ältestenkreis suchte nun zusammen mit der zuständigen Architektin beim Ev. Oberkirchenrat nach einer Lösung, um wieder einen verkehrssicheren Aufgang zu unserer Kirche herzustellen. Nach Begutachtung und Überprüfung der Festigkeit des Hangs stand fest, dass ein „ausflicken“ des Zugangs nicht sinnvoll ist.

Im Frühjahr stand dann fest: Der gesamte Zugang muss neu angelegt werden, dazu wird aber der bisherige Wegverlauf verwendet. Dafür muss der Hang gerodet, der Weg neu befestigt werden und am Ende der Hang neu bepflanzt werden. Nach Klärung der Finanzierungsanteile zwischen dem Ev. Oberkirchenrat, der Stiftung Schönau und unserer Kirchengemeinde, konnte dann die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme konkret angegangen und der Bauauftrag erteilt werden. Inzwischen sind die „Spuren“ der Neugestaltung des Hangs deutlich sichtbar. Im Jubiläumsjahr unserer Kirche (2023) wird der Aufgang „im neuen Gewand“ wieder nutzbar sein. Wir bitten um Verständnis dafür, dass bis zur Fertigstellung des Aufgangs unsere Kirche nur über den oberen Zugang über den Burghofweg erreicht werden kann.

Bericht Ernst Merdes Fotos Martin Oemler



Und hier noch ein kleiner Ausblick auf das nächste Jahr:

Nachdem es wieder möglich ist, auch Konzerte in unserer Kirche durchzuführen, haben wir uns gleich umgesehen, was wir so im Angebot aus Vorcoronazeiten hatten.

Wir waren insofern erfolgreich, dass wir bereits zwei Konzerte fest terminieren konnten:

Am **Samstag, 25. Februar 2023 um 17.00 Uhr** wird Knud Seckel, in Dilsberg kein Unbekannter, mit seinem Programm „minnesangs frühling“ in der Evang. Kirche wieder einmal gastieren. Und

Am **Sonntag, 19. März 2023 ebenfalls um 17.00 Uhr** hat der Akkordeonclub Bammental den Besuch zu einem Konzert fest terminiert.

Über alle weiteren Aktivitäten und Aktionen werden wir natürlich immer wieder auch ausführlich auf unserer Internetseite und in der Tagespresse berichten.



In diesem Sinne grüßen wir alle Mitglieder und Freunde des Fördervereins der Evang. Kirche Dilsberg und wünschen allen Menschen alles Gute, vor allem Gesundheit und möglichst wenig Stress im Alltag.

Karin Ullrich-Brox, Vorsitzende

Alle aktuellen Infos auch hier: www.foerdereverein-ev-kirche-dilsberg.de